

Seilziehturnier in Kerns

Am Samstag 3. Juli war es wieder so weit: der Seilziehclub Melchtal-Kerns veranstaltete sein alljährliches Seilziehfest. Um diesen Anlass für alle Altersgruppen attraktiv zu machen, fanden Turniere für Gross und Klein auf dem Programm. Für die Jüngsten war ein Schülerturnier geplant, für die Erwachsenen gab es zwei interessante Eliteturniere zum Mitfeiern und Feiern, die sich selber am Seilziehen versuchen wollten, konnten sich am Ende beim Plauschturnier beweisen. Leider musste das Schülerturnier aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden.

Am Sonntag begann das Fest dieses Jahres mit den Elitekämpfen der Damen bis 20 kg. Auch die heimische Frauenmannschaft des Seilziehclubs Melchtal-Kerns war mit von der Partie. Wie alle ganze Saison wurden sie von vier Athletinnen des Seilziehclubs Nottwil verstärkt. Das wechselhafte Wetter und ein harter rutschiger Boden taten der Mannschaft nicht zu gute. In der ersten Runde gelang es nicht, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dritten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünften Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der elften Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zwölften Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreizehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierzehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfzehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechzehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebzehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtzehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunzehnten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundzwanzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtunddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neununddreissigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundvierzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundfünfzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundsechzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundsiebzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundachtzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der einundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der zweiundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der dreiundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der vierundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der fünfundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der sechsundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der siebenundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der achtundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der neunundneunzigsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden. In der hundertsten Runde gelang es, die Gegnerin zu überwinden.

Etwas später als die Damen starteten die Herren bis 680kg mit den Wettkämpfen. Es war bereits das letzte Meisterschaftsturnier der laufenden Saison, in dieser Gewichtsklasse. Folglich war jeder gewonnene Punkt von Bedeutung und dem Gegner wurde nichts geschenkt. Im Finale konnte sich letztendlich die Mannschaft aus Ebersecken, LU gegen die Obwaldner Mannschaft aus Engelberg durchsetzen. Die Luzerner gewannen nicht nur den Tagessieg, sondern hatten sich auch über die ganze Saison am meisten Punkte erzo-gen. Somit sind sie Schweizer Meister bis 680kg 2010 und werden Ende des Jahres eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen können.



D' Stollä-Geissä in Aktion

Der krönende Abschluss auf dem Turnierplatz, war den Plauschmannschaften vorbehalten. Gestartet wurde mit nur vier Mannschaften, was jedoch der heiteren Stimmung keinen Abbruch tat. Mit viel Kreativität glänzte die einzige Frauenmannschaft bei den Wettkämpfen und ergatterte sich dadurch den Spezialpreis für die beste Verkleidung. Der Fairness halber traten die Männer den Damen nicht zu sechst gegenüber, sodass die Frauen bessere Chancen hatten, Punkte zu machen. Sieger dieses Turniers war trotzdem eine Männermannschaft, welche bis spät in die Nacht in der Festwirtschafft darauf anstess.

Neben dem Sport gibt es an einem Heimturnier auch noch vieles organisatorisches zu tun und so hatte jede Athletin aus dem Kernser Club neben und auf dem Turnierplatz ihr Ämtli zu erledigen. Das Ergebnis war, auch dank vieler helfender Hände, ein gelungenes Fest mit spannenden Seilzieh-Wettkämpfen, einer vollen Festwirtschafft und einer Bar, die bis in die frühen Morgenstunden in Betrieb war.

Weitere Infos und Fotos unter:
www.tugofwar-kerns.ch



Die heimische Damenmannschaft mit Luzerner Verstärkung